

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 7/8 (1886)
Heft: 10

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Pettizeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd VII.

ZURICH, den 6. März 1886.

N^o 10.

Technikum des Cantons Zürich in Winterthur.

Fachschule für Bauhandwerker, Mechaniker, Electrotechniker,
Chemiker, Geometer, für Kunstgewerbe und Handel.

Der Sommerkurs 1886 beginnt am 19. April mit den I. und III.
Classen aller Abtheilungen und mit den V. Classen der Schulen für
Bauhandwerker, Mechaniker und Geometer. (Of. 475 Z) (M 5267 Z)
Anfragen und Anmeldungen sind an die Direction zu richten.

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Sommerkurs beginnt am 1. April und schliesst am 7. August.
Anmeldungen können jederzeit schriftlich und am 30. und 31. März auch
mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt per Semester
36 Mk. Programme werden unentgeltlich übersendet.

Stuttgart, den 18. Februar 1886.

(M 155/2 S)

Die Direction: Egle.

St. Peterskirche in Wyl.

Für den Neubau der St. Peterskirche in Wyl werden hiemit zur freien
Concurrenz ausgeschrieben:

- 1) Die Maurerarbeiten im Voranschlag von 52 000 Fr.;
- 2) die Steinhauerarbeiten im Voranschlag von 50 000 Fr.;
- 3) die Zimmerarbeiten im Voranschlag von 6 000 Fr.

Pläne und Bauvorschriften können jederzeit auf dem Bureau des
Unterzeichneten eingesehen werden.

Diesbezügliche Offerten sind bis spätestens den 8. März l. J. ver-
schlossen an die Kirchenbaucommission in Wyl einzureichen.

St. Gallen, 20. Februar 1886.

(M 5256 Z)

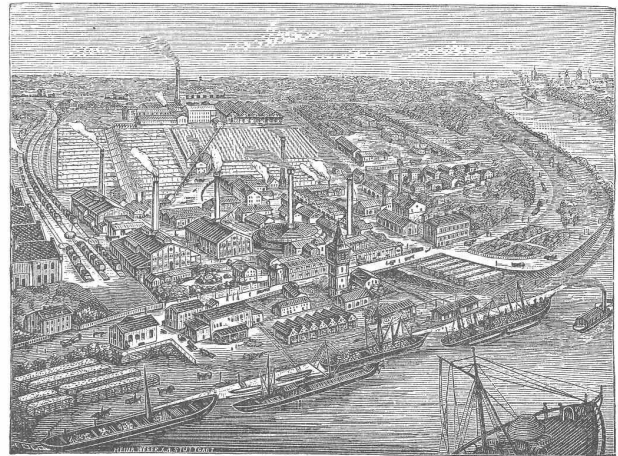
Aug. Hardegger, Architect,
Moosbrücke Nr. 5.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermündigen bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial
auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Von einer Gruppe leistungsfähiger Werke der Maschinen- und
Metallproducten-Branche werden in der Türkei, Griechenland,
Rumänien und Serbien jüngere, energische Techniker als
Vertreter gesucht. Offerten mit Referenzen unter Chiffre B. 153
an die Annoncen-Expedition Rud. Mosse, Zürich, erbeten. (M 5266 Z)

Die Portland-Cement-Fabrik



Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter
Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — Productions-
fähigkeit der Fabrik: 400 000 Fässer pro Jahr. — Niederlagen an allen
bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

Breslau 1869.

Ausgezeichnete Leistung

Wien 1873.

Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879.

Goldene Medaille

Arnheim (Holland) 1879.

(M-455-Z)



Goldene Staatsmedaille.

Düsseldorf 1880.

Friedrichshaller

Bitterquelle, in Folge verbesserter Fassung
jetzt viel reicher an mineralisch. Bestandtheilen, noch
wirksamer und deshalb billiger
als bisher. Altbewährtes Heilmittel bei: Verstopfung,
Trägheit der Verdauung, Verschleimung, Hämor-
rhoiden, Magenkatarrh, Frauenkrankheiten, trüber
Gemüthsstimmung, Leberleiden, Fellsucht, Gicht, Blutwallerungen etc.
Friedrichshall bei Hildburghausen. Brunnen-direction.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie

(M 5008 Z)

B. GABRIEL, Baumeister, Basel.